

AUS DER VORLESUNGSREIHE JUDENTUM AM MITTWOCH
MITTWOCH, 22. JANUAR 2020

LILIANA FURMAN, M.A.

DIE UNERWÄHNTEN SAMARITANER IN DER BIBEL

RAUM D1.338 | 16:00 – 18:00 UHR

Während es keine einzige Tradition in der Bibel gibt, die sich auf die Samaritaner als „Kinder Israel“ bezieht und ihre Priester als Nachkommen der Aharoniden aufweist, herrscht in der akademischen Welt Konsens darüber, dass sich eine Reihe von biblischen Quellen auf den Samaritanerkonflikt beziehen. Die Narrative hierzu wären dann nicht in der Welt der Erzählung situiert, sondern in der Welt des Erzählers. Liliana Furman stellt biblische Quellen vor und analysiert sie: Was wird da konstituiert – ein Feindbild oder die verlorenen Brüder?

Liliana Furman ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften (ZeKK) der Universität Paderborn sowie Programmdirektorin des American Joint Distribution Committee (Joint). Zu ihren Veröffentlichungen zählen u.a. „Die Brücke aus Papier: Jüdische Antworten auf die Zerstörung“ (zus. m. Liliana Ruth Feierstein), in R. Dehnel (2005); „Hypothesen zum Übergang von der biblischen Patrilinearität zur rabbinischen Matrilinearität“, in Freiburger Universitätsblätter (Juni 2006)



Für weitere Informationen: juedische.studien@kw.uni-paderborn.de